

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die Volksstimme erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beilage Die Neue Welt): Ernst Wittmann Magdeburg. Verantwortlich für den Druck: August Fabian, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Franke u. Co., Magdeburg. Geschäftsstelle: Nr. 237, 3. Sternstr. 1867. Redaktion und Druckerei: Nr. 237, 3. Sternstr. für die Redaktion 1794, für die Druckerei 961.

Beitragserwartung zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Frangobrief) 2 Mk. 25 Pf., monatlich 80 Pf. Per Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Kreuzer 170 Pf., 2 Kreuzer 200 Pf. In der Expedition und den Ausgabeorten Vierteljährlich 2 Mk., monatlich 80 Pf. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Anzeigergebühren: die 7gepaltene Kolonienzeile 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Restamtliche Seite 1 Mk. Post-Zeitungsliste Seite 422

Nr. 237.

Magdeburg, Sonntag den 10. Oktober 1909.

20. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfasst 16 Seiten

2589 Hinrichtungen.

2589 Todesurteile sind im Jahre 1908 unter der glorreichen Regierung Nikolaus' 2. in Rußland vollzogen worden.

So meldet die offizielle russische Statistik und fügt bei, daß als der ergiebigste Platz der zarijchen Menschenmächtereie Odeffa sich auszeichnete, auf das 30 Prozent von der gewaltigen Ziffer entfallen.

Die Führer der dritten Duma, der Duma der Grundbesitzer und Patrizien, sind reaktionäre, staatsstreue Leute und bewährte Stützen des Regimes; der Abschaffung der Todesstrafe hat das russische Parlament stets eine gewaltige Mehrheit entgegengestellt. Aber dieser grauenhafte Massenmord geht selbst den hartgesottenen Ordnungsleuten an die Nerven, und die Blätter melden, die Duma werde sich mit den Genferorganen befaßen. Ja sogar der Präsident der Duma, Herr Chomjakow, findet Worte der Entrüstung. Man gibt eine Meinungsäußerung wieder, die er zu einem Interviewer gemacht haben soll: „Gehängt wird“, sagte er, „ohne Unterlaß, ich kann aber nicht einsehen, was es für einen Zweck haben soll, denn die Zeit der Revolution ist doch längst vorbei. Man bestraft Vergehen, die während der Revolution begangen wurden, obwohl sie für das allgemeine Empfinden längst vergeben und vergessen sind.“

In der Tat: Gehängt wird ohne Unterlaß. Erst vor einigen Tagen wurden in Zekaterinow acht Sozialdemokraten hingerichtet, die an dem Aufstand der Zekaterinowbahn 1905 teilgenommen, und dieser Tage in Wilna vier Häftlinge, die einen Fluchtversuch gemacht hatten. Im Monat August wurden 60 Menschen zum Richtpflock geschleppt. Der Monat September dürfte noch durch eine höhere Zahl glänzen.

Das sind wahrlich Zahlen, die selbst die zarentreuesten Ordnungsmänner aus der Ruhe scheuchen können. Aber geben sie etwa die Summe der Greuel an, die von den Provinzstrafen des Zaren verübt werden? Rußland hat schlimmere Gefängnisse, als die amtlich bestellten Nachrichten sind, und grausamere Nichttätigkeiten als Galgen und Richtblock. Dort endet ein Hund am würgenden Strick das Leben; in den Gefängnissen aber, in denen Typhus und Cholera täglich ihre Ernte halten, folttert tückische, entmenschte Grausamkeit langsam, qualvoll, mit erschreckender Bestialität ihre Opfer zu Tode.

Das Gefühl sträubt sich, wiederzugeben, was an entsetzlichen Einzelheiten aus der Leidensgeschichte der modernen Märtyrer in die Öffentlichkeit dringt. Vor einigen Wochen ging die Nachricht durch die russische Presse, daß der politische Gefangene Sokolow im Gefängnis zu Balaschow Selbstmord verübte, indem er sich mit dem Kopfe voran in den Unratskübel stürzte. Es war ein Irrtum, hieß es dann, Sokolow hat nicht durch Selbstmord geendet, sondern bloß einen Unfall erlitten — einen Unfall, wie sie in den russischen Gefängnissen an der Tagesordnung sind. Man läßt die Typhuskranken ohne jede Pflege, man zwingt sie, sich selbst zum Unratskübel zu schleppen und in ihrer Schwäche... Hier war ein „Zufall“ wirksam, in hundert andern Fällen hilft die Hand der Gefängniswärter dem Schicksal kräftig nach.

In einer von Sozialdemokraten in der vorigen Session der Duma eingebrachten Interpellation wird geschildert, wie die Geisteskranken zuerst im Karzer „kurieren“ und dann in der gemeinschaftlichen Zelle an ihrem Bette angeknallt werden, wo sie sich in ihren Ekstremen wälzen und wütend um sich schlagen; wie die Schwindsüchtigen vor den Augen ihrer Genossen dahinsinken und in ihren Fesseln sterben; wie sich die Skorbut- und Typhuskranken, an Händen und Füßen gefesselt, auf ihrem Lager bäumen.

Der Genosse Kusnezow führte in der Duma ein Beispiel an, daß sich ein Gefangener in Nikolajew, der um seine Ueberführung nach dem Spital bat, beide Augen ausstechen mußte, ehe man seinen Wunsch erfüllte. Und noch unlängst wurde aus Zekaterinow geschrieben, daß die Gefangenen im dortigen Gefängnis, wo ein Drittel aller Internierten am Typhus daniederliegt, sich glücklich schätzen, wenn sie in die Typhusbaracken übergeführt werden. Jeden Abend — schreibt der Korrespondent — kann man in den Straßen, die aus dem Gefängnis zur Typhusbarade führen, folgendes Bild beobachten: Auf einem Wagen, der früher zur Ausfuhr von Schutt und Unrat diente, liegen einer über dem andern franke Gefangene, mit Matten und Lumpen bedeckt; die Köpfe einiger von ihnen schlagen hilflos gegen die Räder und auf dem Boche sitzt ein Gefangenenaufseher und knackt gleichmäßig Sonnenblumenkerne. Aber die Gefangenen betrachten es als ein Glück für sich, auf diesen Wagen zu geraten, denn er bringt sie

nach der Typhusbarade, wo sich wenigstens ein Feldscher befindet. Doch selbst im Inquisitionsspital waltet, wie die Berichte aus dem Nigaer Zentralgefängnis verraten, die Strafe, wird über die Kranken Karzerstrafe verhängt. Und sind sie schwerkrank — um so schneller ist man ihrer entledigt.

Man pflegte wohl früher die Person des Zaren vom System zu trennen, ihm den Widerungsgrund der Schwäche, der Beeinflussbarkeit, der „Ununterrichtetheit“ zuzubilligen. Seit Burzew das „Tagebuch des Zaren“ zu veröffentlichen begonnen hat, weiß man, daß Nikolaus 2. vielmehr die Seele des Rußland beherrschenden Polizeistystems ist, in dessen Mittelpunkt er denkt und wirkt, mit den Gedanken und nach der Information seiner Spikeln denkt und wirkt. In der neu erschienenen Nummer des „Wiloje“ sagt Burzew die Publikation des Tagebuchs fort. Man ersieht daraus besonders, daß Nikolaus von allem aufs genaueste informiert ist. Der Zar interessiert sich nicht bloß für den Inhalt und die Mitarbeiter der im Ausland herausgegebenen revolutionären und oppositionellen Organe und Schriften, für die Art und Weise, wie sie in Rußland eingeschmuggelt werden, für die Versammlungen, die in den russischen Kolonien stattfinden, für die allgemeinen Parteiverhältnisse in den Reihen der Revolutionäre, für die Stimmung der russischen studierenden Jugend im Ausland: er läßt sich auch eingehend berichten über die Konflikte und Neugruppierungen im Lager der Revolutionäre, über ihren Verkehr mit den ausländischen sozialistischen Parteien und über die Geldmittel, die ihnen zufließen.

Da wird berichtet, daß ein russischer sozialdemokratischer Verein in Amerika vom Reinertrag seines Neujahrsballes 1750 Frank dem Genossen Plechanow in Genf sendete, daß ein Studentenverein in Wien 75 Gulden für den Fonds der freien russischen Presse in London spendete, daß Genosse Dr. Ingemann in Amerika Sammlungen für die politischen Verbannten in Sibirien veranstaltete usw. Da wird ferner berichtet, wer von den russischen Liberalen sich durch seinen Verkehr mit den Revolutionären kompromittiert habe, welche Geldmittel und Informationen den Revolutionären von ihnen zugehen.

Vor allem sind es aber die Briefe einzelner, der Regierung als gefährlich erscheinender Emigranten, die das Interesse des Zaren erwecken. In den veröffentlichten Berichten an den Zaren sind mehrere „auf dem Wege der Geheimagentur“, das heißt durch Durchsuchung oder Diebstahl erlangte Abschriften von Briefen enthalten. Alle diese von den Spikeln und Provokateuren gestohlenen und abgeschriebenen Briefe hat der Zar gelesen, genau so, wie er die von seinen Kreaturen überwachte private Korrespondenz Leo Tolstois und zahlreicher anderer Personen gelesen hat.

Die Agenten des Zaren erstatten ihm auch Bericht über Veranstaltungen der internationalen Sozialdemokratie, namentlich über solche, die zu den Ereignissen in Rußland Stellung nehmen oder an denen sich russische Sozialisten beteiligen. So enthält der Bericht für Mai 1897 die Mitteilung, daß am 24. Mai unter dem Voritz der sozialdemokratischen Deputierten Daszynski und Kosakiewicz eine von ungefähr 5000 Personen besuchte Massenversammlung in Wien stattfand, in der Reden gehalten wurden, die die russische Revolution verherrlichten, und Geldsammlungen zugunsten der russischen Revolutionäre veranstaltet wurden.

Als man Alexander 2. ein Verzeichnis der Personen unterbreitete, die einen russischen Emigranten in London besucht hatten, warf er es ins Feuer, weil er es als eine Schmach betrachtete, polizeiliche Denunziationen zu lesen. Nikolaus 2. ist weit entfernt von diesem elementaren Reinlichkeitsbedürfnis seines Großvaters. —

Politische Uebersicht.

Magdeburg, den 9. Oktober 1909.

Sozialdemokratie und Liberalismus.

„Die Wahlparole Eugen Richters aus dem Jahre 1877: Lieber Lucius als Kapell! das heißt lieber ein Konservativer als ein Sozialdemokrat, ist seitdem immer mehr die Parole des liberalen Bürgertums geworden.“ Dieser Satz aus Bebel's Brief an Jaubmann beschäftigt die freisinnige Presse so angelegentlich, daß ihm die „Voss. Ztg.“ binnen zwei Tagen schon den zweiten Leitartikel widmet. Offenbar hat man in freisinnigen Kreisen den richtigen Eindruck, daß hier die wunde Stelle der freisinnigen Beweislührung gegen die Sozialdemokratie aufgedeckt ist, und indem man sich bemüht sie zu verhüllen, macht man erst recht auf sie aufmerksam.

Zwischen bürgerlich-liberaler und proletarisch-sozialistischer Weltanschauung klafft ein unüberbrück-

barer Abgrund. Der bürgerliche Liberalismus kommt aus Manchester, das freie Spiel der Kräfte ist sein ursprüngliches Programm, und was davon abgebrockelt ist, das hat er nur zögernd unter dem unwiderstehlichen Druck der Verhältnisse preisgegeben. Die Sozialdemokratie ist von ihrer Geburtsstunde an eine Gegnerin der sogenannten wirtschaftlichen Freiheit, dieser „Freiheit“, zu verhungern, wie und wo man will“, und sie steht in der politischen Gesamtorganisation der menschlichen Gesellschaft, dem Staat — entsprechend den Interessen des Proletariats — den berufenen Regulator des wirtschaftlichen Betriebes, während der Liberalismus den Staat — entsprechend den Neigungen der Kapitalistenklasse — aus der Volkswirtschaft möglichst ausschalten, ihn zu einer bloßen Nachwächterrolle degradieren möchte. Zwischen zwei so diametral gegeneinander stehenden politischen Auffassungen kann es keinen Ausgleich geben, sondern ein Frieden kann nur erzielt werden durch die Unterwerfung der einen unter die andere. Tatsächlich hat der Liberalismus alle seine wirtschaftspolitischen Positionen verloren — zunächst freilich nicht an das sozialistische Proletariat, sondern an das Junkertum, das den Staat als Versorgungsanstalt betrachtet und an die Trüste, die mit Schutzollhilfe den „Kommunismus des Mammons“ praktizieren. Wenn wir also nicht so leicht Gelegenheit finden, in Kampf gegen die liberale Wirtschaftsauffassung zu treten, so nur deshalb, weil es keinen Kampf geben kann zwischen einem gepanzerten Ritter und einem entwaffneten Mann. Aber der Gegensatz zwischen dem tätig nach Verwirklichung ringenden sozialistischen Gedanken und der liberalen Auffassung bleibt nichtsdestoweniger vorhanden und unüberbrückbar.

Darüber ist man sich wohl auf beiden Seiten klar. Der nie ruhende Streit zwischen Freisinn und Sozialdemokratie setzt nicht an dem Punkte der Verschiedenheit der Wirtschaftsauffassung ein — wo sich nichts berührt, gibt es auch keine Reibung —, sondern gerade auf jenem Gebiet, wo gemeinsame Interessen und parallel laufende Bestrebungen in reichem Maße vorhanden zu sein scheinen. In Deutschland ist, wie die Dinge nun einmal liegen, der politische Klassenkampf des Proletariats in allererster Linie ein Kampf um die Demokratie, um die bürgerliche Rechtsgleichheit, ein Kampf um die großen Grundforderungen der bürgerlichen Revolutionen. Die Sozialdemokratie hat zunächst die Aufgabe, diesen bürgerlich-revolutionären Forderungen zum Durchbruch zu verhelfen — und daß sie bei dieser Arbeit immer wieder auf den offenen oder versteckten Widerstand des Liberalismus stößt, das ist's, was den Streit zwischen Freisinn und Sozialdemokratie so erbittert macht. Die Freisinnigen fordern von der Sozialdemokratie, daß sie sich ändern soll, sie soll nicht sozialistisch, nicht antimonarchistisch, nicht antikapitalistisch sein, sie soll sich vornehmere Manieren angewöhnen — dann will man ihr erlauben, mit der Herrschaft an einem Tische zu essen. Umgekehrt fordert die Sozialdemokratie vom bürgerlichen Freisinn nie etwas anderes, als daß er das sein möchte, was er zu sein vorgibt. Der Liberalismus brauchte weiter nichts als liberal zu sein, dann könnte er nicht nur auf seine eigene Kraft rechnen, sondern der gewaltige Druck der sozialdemokratischen Massenbewegung würde sich mit seinen eigenen Anstrengungen vereinigen, um die liberalen Forderungen durchzusetzen. Wenn es dazu nie gekommen ist und aller Voraussicht nach auch nie mehr dazu kommen wird, so nur darum, weil die Ideologie des Großbürgertums mit seinem Interesse in Widerstreit geraten ist. Wenn die Kapitalistenklasse aufhört liberal zu sein, bleibt der liberalen Partei vom Idealismus bloß noch der Name.

Die „Voss. Ztg.“ sucht die berüchtigte Parole Eugen Richters „Lieber Lucius als Kapell“, mit der der größte freisinnige Parteiberberber vor 30 Jahren den Verfall des Liberalismus einleiten half, mit dem Hinweis auf die Tatsache zu verteidigen, daß auch die Sozialdemokratie — im Jahre 1907! — einige freisinnige Kandidaten zu unterstützen unterlassen hat. Ob Richter in seiner bewährten Führergenieialität diese Tatsache schon 1877 oder 1879 vorausgesehen hat? Er muß es wohl, denn bis 1907 hat die Sozialdemokratie in allen Stichwahlen den Freisinn gegen weiter rechtsstehende Parteien unterstützt, während der Freisinn schon im Jahre 1879 und seitdem fast regelmäßig die umgekehrte Taktik einschlug und für die konservativen entschied. Wenn im Jahre 1907 in Süddeutschland — gerade in Süddeutschland, das in der „Voss. Ztg.“ gewöhnlich „revisionistisch“ genannt und dem „radikalen Norden“ entgegengestellt wird — hie und da die alte Tradition verlassen wurde, so geschah das aus Empörung über die unerhörte Treulosei der Deutschen Volkspartei, die über Nacht zum Block abgeschwenkt war und nun mit den preußischen Junkern und Reichsverbändlern gemeinjam die Sozialdemokratie bekämpfte.

Breiteweg 45-47.

H. ESDERS & Co.

Breiteweg 45-47.

Magdeburgs grösstes und leistungsfähigstes Spezialhaus fertiger Herren- und Knaben-Kleidung eigener Anfertigung.

Jackett-Anzüge
Winter-Paletots
Winter-Loden-Joppen
Schlafrocke

Rock-Anzüge
Sport- und Reise-Ulster
Pelz-Joppen
Haus-Joppen

Gehrock-Anzüge
Fahr- und Auto-Mäntel
Geh- und Fahr-Pelze
Amts-Trachten

Jünglings- und Knaben-Anzüge
Matrosen- und Blusen-Anzüge
Jünglings- und Knaben-Paletots
Knaben-Wetter-Pelerinen
Herbst- und Winter-Pyjacks

Enorme Auswahl

fertiger Herren-Hosen

in jeder Bundweite und
Schrittlänge vorrätig.

Für sehr starke Herren tadellos passende Kleidung in grösster Auswahl am Lager.



Das Fruchtmark der Cocosnüsse

Gewinn zur Herstellung der beliebten Butter-Ersatzmittel



COCOSA Pflanzenbutter - Margarine, gleicht feinsten Naturbutter im Aussehen und Geschmack, ist wie diese für Tafel und Küche verwendbar, aber wesentlich billiger. Bestandteile: Das Fruchtmark der Cocosnüsse (Cocosin) Milch u. Eigelb.

COCOSIN ist eine reine Cocosnussbutter, ohne jegliche Zusatz und wird in Tafeln verkauft, unübertroffen zum Braten, Backen, Kochen, daher bestes Ersatzmittel für Butter und Schmalz. - Besondere Vorzüge: Grosse Ausgiebigkeit, billiger Preis.

Ueberall erhältlich!

Alleinige Produzenten: Jergens & Priesen, G. m. b. H., Cöln (Rheinl.)

Es hat sich längst herumgesprochen

1373

dass durch bedeutende Ersparung der Ladenmiete die modernste, eleganteste Konfektion zu ganz enorm billigen Preisen im „Roten Schloss“ verkauft wird. Jetzt ist es an der Zeit, seinen Winterbedarf im „Roten Schloss“ zu decken. — Kostüme, Paletots in allen Weiten, Abendmäntel, Kinder-Paletots — Gelegenheitsposten und aus Musterkoffern.

Mäntelhaus „Rotes Schloss“.

Bernhard Döschner

Rärschnermeister, M.-Buckau, Schönebecker Straße 108 (Haltestelle Thiemstr.)
empfiehlt zur bevorstehenden Saison in eigener Werkstatt gefertigte

Pelzwaren

Anfertigung von Pelz-Jackets, Damen- u. Herren-Pelzen nach den neuesten Modellen
Reparaturen gut und preiswert.
Weiße Pelzstolen werden wie neu gereinigt.

Filzhüte, Seiden- u. Chapeau claqué-Hüte mit Schweißleder
Krawatten, Wäsche, Mützen, Handschuhe, Hosenträger.

Billige Tapeten
nur bei
Alpers & Reinecke

Für Brautpaare
am liebsten kausierte möbl.
Wohnungsgestaltung.
275 275, einzelne Einrichtungsgegenstände besonders billig. — Kein Laden, nur Lager, daher in billigster Ausführung.
Kheil Möbel- und Tischlerei
Königsplatz 127, I. u. II. Etg.

Trotz billigen Preisen für
Süßpflanzen, Stränge und Süßholz
sowie 5 Prozent in Sakatmarken
Fr. Vogeler, Neuenweg, 1200
Gigar, Sarmatzen, merseben im Gau Mecklenburg

Auf Kredit

Größtes Entgegenkommen, da jeder Kunde die Zahlungsweise nach seinem Einkommen selbst bestimmen kann.

erhält jeder zahlungsfähige Bürger
= Möbel, Betten, Polsterwaren =
= Damen-, Herren-, Kinder-Garderoben =
= Manufakturwaren, Kinderwagen =
bei 890

Hermann Liebau
Magdeburg
Breitweg 127, I. u. II. Etg.
Ecke Schneiderstr.

Des Grundprinzip in meinem Geschäft ist strengste, höchste, würdige Behandlung. Nur Prima Waren zu billigsten Preisen.

Persil

Das kleinste und vollkommenste selbsttätige
Waschmittel

von bisher unerreichter, geradezu wunderbarer Wasch- und Bleichkraft. Wäscht die Wäsche von selbst in einviertel bis einhalbstündigem Kochen, macht sie rot und blendend weiß, frisch und duftig wie von der Sonne gebleicht! Reiben, Bürsten, Waschbrett, selbst Seife und Soda sind entbehrlich, daher ganz enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld. Garantiert unschädlich bei jeglicher Anwendung. Pakete à 35 und 65 Pfg.

Dixin

Verbessertes, im Gebrauch billigstes, unerreichtes Seifenpulver. Garantiert unschädlich. Kein Zusatz von Seife und Soda erforderlich! Erleichtert bedeutend das Waschen, da nur leichtes Nachreiben mit Hand oder Maschine nötig. Die Wäsche wird schneeweiß und erhält den frischen Geruch der Rasenbleiche. Paket 25 Pfg.

Henkel's Bleich-Soda

In Verbindung mit Seife, ganz hervorragendes Waschmittel, bester Ersatz für Soda, vorzüglich zum Einsetzen oder Einweichen der Wäsche, zum Reinigen von schmutzigem Küchengeräth und Holzgeräth etc.

Oben genannte 3 Artikel in allen einschlägigen Geschäften zu erhalten.

Alleinige Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf

Lina Meyerstein

Spezial-Putzgeschäft

1368

Königshof Ecke Tischlerbrücke

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in eleganten und schicken

Damen-Hüten

zu billigsten Preisen.

Geschäfts-Uebernahme

Einem geehrten Kundenkreis die ergebene Mitteilung,
daß ich am Dienstag die

Rind- u. Schweineschlächtere
Wilhelmstadt, Olivenstedter Straße 43 a

übernommen habe. — Es wird mein Bestreben sein, den
mit Beschreben mit nur Prima Ware aufzuwarten, und
bitte ich, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
Hochachtungsvoll

1888 **Emil Amse.**



Trauer

Schwarze Damenhüte
Schwarze Seidenstoffe
Schwarze Kleiderstoffe
Schwarze Blusen
Schwarze Kostümröcke
Schwarze Schleier
Schwarze Handschuhe

Grösste Auswahl!
Sehr billige Preise!

H. LUBLIN

Gratulationskarten empfiehlt die Buchhandlung Volksstimme.

Sämtl. Wurst- und Rohfleischwaren
in nur Prima Qualität, ferner Schmor-
braten u. Sauerfleisch sowie Knobländer,
Klöße täglich frisch und fleisch warm empfiehlt
Gustav Heutlings Rohschlächtere

Frühstücksstube. mit elektrischem Betrieb. — Fernspr. 3549.
— S., Halberstädter Straße 91 —

Lücht. Schneider

welche auf feinste Maß-Jacketts
Röcke u. Paletots sowie schwarze
Groß-Stücke bestens eingear-
beitet sind, zu hohen Arbeits-
löhnen für dauernde Arbeit gesucht.

Julius Lange
1881 Magdeburg, Breitweg 147, I.

Möbel
auf Teilzahlung
Stube u. Küche
Anzahlung 10 Mark an.
Moderne Schlafzimmer, Salons, farb. Küchen,
Trumeaus, Schreibtische, Chaiselongues zu sehr billigen
Preisen. Einzelne Möbelstücke, Polsterwaren
Anzahlung 3 Mark an.
Niesenauswahl in
Herren-Anzügen, Paletots
Ersatz für Maß, auf Hochhaar ge-
arbeitet, nur moderne schicke Sachen.
Damen-Konfektion, Pelzkolliers
Teppiche, Gardinen, Kleiderstoffe, Tischdecken,
Chaiselongue-Decken, Schlafdecken, Betten,
Bettwäsche und sämtliche Manufakturwaren
Anzahlung 50 Pf. an. 1277

Nußgezählte Kunden und Beamte erhalten Kredit ohne An-
zahlung. :: Kredit auch nach auswärts bei Franko-Lieferung.

Ph. Biener & M. Chusid
23, I. Himmelreichstr. 23, I.

Verlobungsringe u. Steinringe (gefehl. gefl.),
hochmod. Fassung, taucht man am besten
im Magdeb. Ringbetrieb, Goldschmiede-
brüde 7. Fabrikation u. Verkauf direkt
an Private. Brillanten, altes Gold und
Silber nehme zu voll. Werte in Zahlung.
Reparaturen aller Goldwaren äußerst
billig. **Rob. Sasse, Ringfabrikation.**

Zähne 2 Mark an
1281 Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mr.
Abolut schonendste Behandlung. **Plomben von 1 Mr. an.**
Alex Friedländers Zahn-Atelier, Breitweg 103, v. I
vis-à-vis dem Zentraltheater, Ecke Kaiser-Wilhelm-Platz.

Kanonen
eiserne Defen, Gerbe, Gruben,
Reparaturen sowie sämtliche
Schlossarbeiten schnell u. billigt.
Fr. Heinrich Nachf. Karl Gäßner
W.-Neustadt, Neuhaldensl. Str. 46

Handrall-Waschmaschinen
Littlefix
Stück 70 Pf. zu haben bei **Max**
Kühne, Jakobstr. 39, I. Z.

Möbelführen
mittels offener od. verdeckt. Wagen
werden prompt u. gewissenhaft bei
billig. Berechnung ausgeführt durch
Ernst Funke, Buckau,
Nordstraße 7. — Fernspr. 1757.

Nebenverdienst ohne Risiko!
guter Verdienst, angenehme
Arbeit. Offerten unter M. 53
an Heinr. Eisler, Magdeburg.

Gute Eß- u. Kochbirnen
1353 hat zu verkaufen
T. Wille, Saibke Kirchstr. 11.

15 Proz. Rabatt!!
auf alle 1257
Wanduhren
und 5 Proz.
auf Taschenu-
hren gebe ich
wegen Umzug
nach Dreiangelstr. 4, part. u. I. Et.,
auf meine teils Jahren anerkannt
billigen Preise d. 3. I. Oktober,
um mein Lager zu räumen. Wie
bekannt, gebe ich bereitwilligt auch
auf Teilz. Für Wiederverkäufer
beste Beleg. Ihr Bedarf zu beden.

Schweizer Taschenuhren-Depot
Dreiangelstraße 10, part.

Materialwaren-Geschäft
mit Schlachten u. Drehvolle, wie es
geht und steht sehr billig zu ver-
kaufen durch **Müller & Niesling,**
Alte Ulrichstraße 8. 600

Am heutigen Tage habe ich in
Magdeburg-Wilhelmstadt
Grosse Dlesdorfer Strasse 218, Ecke Annastrasse
ein weiteres
Zigarren-Spezial-Geschäft
errichtet. In demselben werden meine anerkannt vorzüglichen und be-
währten Qualitäten wie in meinen seit Jahren bestehenden andern Filialen
geführt.

Carl Ed. Voigtländer.

Fahrräder verschenken
kann ich nicht, aber ich kann Ihnen
diese zu Preisen verkaufen, wie sie
Ihnen von keiner Konkurrenz nur
annähernd angeboten werden.
Fahrräder mit Garantie 54 Mk.,
Fahrräder mit Continental Prima
Pneumatik 85 Mk., das beste
Fahrrad mit Continental Prima
Drahtreifen, Holzfelgen u. Tor-
pedo-Freilaufnabe 135 Mk., Näh-
maschinen, Wringmaschinen, Zu-
behörteile, Reparaturen extra billig

G. A. Buchheim 861
Breitweg 99.

Pfandversteigerung
Am Mittwoch d. 20. Oktbr.,
von nachmittags 2 Uhr an,
fallen alle die in der Zeit vom
1. Oktbr. bis Ende Novbr. 1908
sub Nr. 54619 bis 56190
verzeichneten, bis dahin nicht einge-
lösten oder erneuerten, mit hin ver-
fallenen Pfänder, wie: Herren-
Garderoben, Wäsche, Betten,
Uhren, Goldsachen etc., durch
den vereideten Auktionator Herrn
Biesenthal öffentlich meist-
bietend versteigert werden. 1327

Fa. Julius Thielemann
E. Knibbe Nachf.
Magdeburg-Neustadt
Morgenstraße 11.

Ueberall erhalten Frauen jedes
Standes Nebenver-
dienst durch Adressenmitteilung.
Bis 60 Mk. in einer Woche erzielt.
Schriftl. Meld. an Reflameverlag
Gr. Klosterstraße 10c. 581

2-jähriger gef. Knabe
wird in saubere liebevolle Pflege
genommen. Gefl. Offerten unter
E E 8946 an die Exped. d. Bl.

Leihhaus
der **Gustav Oelbner**
Fa. Weinfaßstr. 5a, I. Z.
Fernsprecher 3577
beliebt Gegenstände a. Art

Neue und gebrauchte
Fahrräder, Nähmaschinen
goldene u. silberne Taschenu-
hren, Wanduhren, gold.
Ringe, Uhrketten, Spe-
zialität Gold-Schnur-
ketten, etc. etc. Teile Fein-
gold mit 10jähr. Garantie-
schein, ferner sonst. Schmuck-
u. Silberfach., Zigarren
u. verschiedene andre Gegen-
stände sehr billig zu verkauf.
Gustav Oelbner
Weinfaßstr. 5a, I.
NB. Auf jede neue Uhr
schriftliche Garantie. 1288

Neu eingetroffen!
Ca. 300 Stück
Engl. Sport-Paletots
für Backfische, junge Mädchen und Frauen
in allen Weiten und Größen und allen modernen Fassons
Besonders preiswert herausgebracht in den Preislagen
6.50 8.50 12.50 15.00 25.00 Mk.

1292 **Mäntelhaus**
GLASS & Co
Breitweg 193-194



Siegfried Cohn

Weberei-Waren · Magdeburg · 58. Breitenweg 58

Kleiderstoffe

Einfarbige Stoffe

Cheviot, Diagonal, Kammgarn, Satintuch, Kord, Travers in grossen Sortimenten der modernen Farben, erika, prun, lavendel, smaragd, terra, fraise in allen Tonabstufungen Meter Mk. 4.50 3.60 3.00 2.50 2.00 bis 83 Pf.

Einfarbige Tuche

Glanzreichste, im Tragen bewährte Qualitäten, schwarz und in grossen Farbsortimenten
Meter Mk. 12.00 10.00 8.50 6.50 5.50 4.50
3.60 3.00 bis 2.00

Schwarze Stoffe

Ueberraschende Auswahl. Jedem Geschmack, sowohl im Gewebe wie in Preislage, Rechnung tragend
Meter Mk. 6.50 5.50 4.60 4.00 3.60 2.40 2.00 bis 83 Pf.

Gestreifte und gemusterte Stoffe

Kleingemusterte Stoffe mit wenig markierten farbigen Streifen in dunkeln Farbtönen
Meter Mk. 4.25 4.00 3.50 3.00 2.00 1.65 1.35 bis 90 Pf.

Erstes Spezialhaus für Manufakturwaren

Vorzüge:

Allseitig anerkannt höchste Reellität. :: Allseitig anerkannt :: beste Bedienung. ::

Preise:

Allseitig anerkannt als allerbilligste. :: Von den niedrigsten :: bis höchsten Preislagen. ::

Qualitäten:

Nur langjährig erprobte, bewährte Fabrikate. :: Weitgehendste Garantie für vorzüglichstes Halten. ::

Auswahl:

Unerschöpflich. Riesenauswahl in allen Artikeln. :: Geschmackvoll vom einfachsten bis elegantesten Genre. ::

Leib-Wäsche

Damen-Hemden	gute Qualität, mit Spitze befestigt	1.10 bis 2.25
Damen-Hemden	Prima Hemdenmisch, mit Saugette	1.25 bis 2.50
Damen-Hemden	Resforés, mit handgefeidter Spitze	1.50 bis 4.00
Damen-Beinkleider	Hemdenmisch, mit Spitze und Saugette	1.10 bis 3.50
Damen-Beinkleider	Größe-Barthem, mit Saugette	1.15 bis 3.00
Nachhjacken	Größe-Barthem, mit Saugette	1.15 bis 3.00
Damen-Nachthemden	elegantester Ausführung	3.50 bis 8.00

Normal-Wäsche

Herren-Hemden	1.25 bis 5.50
Herren-Beinkleider	1.00 bis 3.50
Damen-Hemden	1.45 bis 3.50
Damen-Beinkleider	1.45 bis 3.25
Knaben-Normal-Wäsche, Damen- und Kinder-Reform-Beinkleider, gewebte Untertailen, Kinder-Trikots in allen Preislagen.	

Bett-Wäsche

Bett-Bezüge	mit glänzendem Sammet, mit 2 Kissen, abgewaschen	12.00 8.80 4.65 3.50 bis 2.80
Bett-Bezüge	mit glänzendem Sammet, mit 2 Kissen, fertig	9.25 6.50 5.50 4.00 bis 3.20
Bett-Bezüge	fein, linnen mit gefärbtem, mit 2 Kissen, abgewaschen	5.60 3.50 bis 2.15
Bett-Bezüge	fein, linnen mit gefärbtem, mit 2 Kissen, fertig	6.10 3.50 4.75 4.00 bis 2.80
Betttücher	2 bis 2 1/2, kleiner linnen	3.25 2.80 2.40 2.00 bis 1.55
Barthel-Betttücher		3.00 1.85 1.25 bis 0.95
Barthel-Betttücher		3.00 2.50 1.55 1.50 bis 0.95

Kleiderstoffe

Homespun-Stoffe

Einfarbig melierte Homespuns in modernen Farben, kleinen Streifen und Effekten
Meter Mk. 3.00 2.60 2.10 1.65 bis 1.25

Blau-grüne Stoffe

Neue geschmackvolle Zusammenstellungen in kleinen und grossen Dessins, mit farb. Ueberkaros, f. Röcke u. Kostüme
Meter Mk. 3.25 2.50 2.10 1.75 1.50 1.25 bis 83 Pf.

Blusen-Stoffe

Grosse Auswahl schmaler und breiter Streifen in neuen Farben, Flaneil u. Popeline
Meter Mk. 4.50 3.60 3.00 2.50 2.00 1.80 1.35 1.15 bis 85 Pf.

Hauskleiderstoffe

Neueste, haltbarste Qualitäten, in Baumwolle, Halbwole, reine Wolle
Meter Mk. 3.50 1.00 75 68 60 53 45 38 bis 30 Pf.

C. L. Hoepners

Tadellos-Seife

aus bestem Rohmaterial hergestellt, wird nur in knochenhart ausgetrockneten vollen 1/2-Pfund-Stücken geliefert, daher im Gebrauch billigste und ergiebigste Seife.

echte Elfenbeinseife

im Karton à ca. 1 Pfund, gleich 2 Stücke, angenehm parfümiert, zum täglichen Gebrauch hervorragend schön, und zum Auskochen der Wäsche unentbehrlich.

In fast allen Drogen- und Kolonialwaren-Handlungen käuflich.

Vertreter: **Eduard Sandquist**, Ludolfstrasse 14. Fernsprecher 4377.

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
Huldreich Schmidt
Breiteweg 68
1258 Fernsprecher 3897.
Strumpfwaren . . .
. Trikotagen
Strickgarne
nur berühmte Qualitäten.
Regulär gestricke
: **Knaben-Anzüge** :

Größere Posten
Leppide in allen Farben 6.4
von 6 an
Kollektale Auswahl in modernen
Kleiderstoffen à Meter 30
von 30 an
Bettzeuge à Meter 21
von 21 an
Schlafdecken schon von 65
schon von 4
Kostümröde schon von 68
von 68 an
Unterröde schon von 68
Größeren Posten Pelz-
Boas und Stolas
in allen Farben und Qualitäten.

H. Sieverling
Jakobstraße 17, 1 St.

Möbel-Ausverkauf

Wegen Aufgabe des Ladens
Jakobstraße 12
sind sämtliche Möbel
10-25 Prozent
herabgesetzt.
Es bietet sich Gelegenheit,
wirklich gute Möbel billig
zu kaufen. Kumpf, Ein-
richtung von 200 Wirt-
an, Salons, Speise-
zimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, Küchen
in all. Farben vorrätig

O. Schüler
Tischlermeister
Jakobstraße 12 und Vogel-
greifstraße 6.

Sie erfahren durch jeden einzelnen

meiner verehrlichen **unerreichten Preiswürdigkeit** meiner
Kundschaft von der **unvergleichlichen** Qualität meiner
Sachen, dabei werden Sie sich genügend überzeugen können, daß
die Preise ungemein billig sind.

Es kommen u. a. zum Verkauf:
Ein großer, sehr **Winter-Loden-Joppen**
vorteilhafter Posten in erprobten Qualitäten, preislich und Sportfasern.
Wetter-Pelerinen in besten Loden-Qualitäten, für jede Figur
passend, ganz besonders billig.
Ganz bedeutende Posten

Herbst- u. Winter-Paletots u. -Uister

modernste Formen, feinste Muster, von **9.50** Mt. an
Knaben-Paletots u. Pyjacks
neueste Machart, in jeder Preislage

Ein großer **Herren-Anzüge**
Posten neuester Schnitt, garantiert guter Sitz jedes einzelnen Stückes
von **8.50** Mt. an bis zum besten

Ein **Knaben-Anzüge** in den verschiedensten Stoffarten und
Posten vom billigsten bis zum feinsten

Ein sehr preiswerter Posten **Herren-Stoffhosen**
aus guten Kammer- und Sackstoff-
2.50 3.00 3.75 4.80 5.75 6.75 Mt.

Arbeiter-Hosen, Arbeiter-Hemden
Blaue Schutzanzüge, Hüte, Mützen

Das große Lager in
Damen- und Mädchen-Konfektion
nur allerbeste, elegante Neuheiten, wird
zu **unglaublich billigen Preisen** zum Verkauf
gestellt.

Ein großer **Pelzwaren**
Posten als: **Pelz-Stolas, Pelz-Boas** usw. usw.
ganz ungewöhnlich billig.

Adolph Michaelis

Kaufhaus für Gelegenheitskäufe
Katzwageplatz Nr. 1, Ecke Apfelstraße (Gaden).

Alfred Reinhold

Breiteweg 71/72
Fernsprecher 3845.

Meine Spezialabteilung von
Grammophonen und
Grammophon-Platten



bietet die denkbar größte Auswahl an hiesiger Lage.
Schallplatten, doppelseitig, von 1 Mt. 50 an.
Edison-Phonographen in allen Modellen zu Original-Preisen stets am Lager.
Phonographen v. 3.75 Mt. an.
Edison-Goldfußwalzen jetzt nur 1 Mt. — Oktober-Aufnahmen sind eingetroffen.
Auch Teilzahlung gestattet.
Feste Neubeit: 4 Minuten spielende Edison-Walze.



Herren- u. Damenrad großartig verl. spottb.
Goeko, Goldschmiedebücke 5 l. Uhren 4.50, 6.50, 8.50 und 10.4 u. 8 3. Garantie Dreieingelstr. 10.



Breiteweg 30

Nur Eingang Judengasse
neben dem Schultheiss
Magdeburgs anerkanntes
Kredithaus

A. Becker

Arbeitshosen

Man beachte genau die Hausnummer 14

Bequemer Schnitt!!
Extra starke Verarbeitung!!
Alles eigene Anfertigung!!

Keine Preis-
erhöhung
nach Mass

1251 nur bei

14 Johannisstraße 14 **G. Gehse**

Möbel jeden Genres auf Kredit und gegen bar

Ganze Braut-Ausstattungen — Einzelne Ergänzungsstücke
unter günstigen Zahlungsbedingungen streng reell und diskret.

Herren-, Damen-, Kinder-Garderobe, Kinderwagen etc.
Kredit nach allen Orten. • Möbelwagen ohne Firma.

Große Arbeiter-Letzverein Jahrb. Sonabend den 6. d. M., abends 8 1/2 Uhr, Versammlung. 543

Groß-Salze Arbeiter-Sportklarteil. Sonntag festlich 10 Uhr Sitzung in „Stadt Hamburg“. 542

Marktberichte.

Magdeburg, 6. Okt. Kleinhandelspreise. Gelbe Erbsen, hiesige Viktoria, ungeschälte 16-20 Pf. Weiße Bohnen, hiesige, Schmalz 25-26 Pf. Linen, russ., mittel 15-20 Pf. Effacto, Pfeffer 4-5 Pf., Pfeffer 2 1/2-4 Pf., Magnesium 3-4 Pf., blaue 4 Pf., schwarze 135-150 Pf., Alles für 1/2 Kilo. Eier, Land, für 60 Stück 450-520 Pf.; do. Küken. Die vorstehenden Preise beziehen sich lediglich auf die gängbarsten Sorten. — Mindfleisch, heute 90-110 Pf., Bug 80-90 Pf., Bauch 55-80 Pf., Kalbfleisch, heute 100-120 Pf., Bug 90-100 Pf., Hammelfleisch, heute 90-100 Pf., Bug 80-90 Pf., Schweinefleisch, heute 90-120 Pf., Bug 80-100 Pf., Kopf und Weine 50-70 Pf. Schinken, inländischer, geräuchert 150-180 Pf., Speck, inländischer, geräuchert 90-100 Pf., Rindfleisch, heute 40-50 Pf., Brust 40-45 Pf., Bauch 30-40 Pf. Die Fleischpreise beziehen sich auf 1/2 Kilo und nur auf la. Qualität.

Viehmarkt.

Magdeburg, 8. Oktober. (Städtischer Schlacht- und Viehhof.) Auftrieb: 78 Rinder, 110 Kälber, 126 Schafvieh usw., 1061 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Lebendgewicht (gemäß den Festsetzungen durch die Wagen im Viehhof): Ochsen: a) vollfleischige, ausgewärmte höchsten Schlachtwertes, bis zu 7 Jahren — M. b) junge fleischige, nicht ausgewärmte und ältere ausgewärmte — M. c) mäßig genährte junge und ältere — M., d) gering genährte jeden Alters — M. Bullen: a) vollfleischige, ausgewärmte, bis zu 5 Jahren 36-40 M., b) vollfleischige, jüngere — M., c) mäßig genährte jüngere und ältere — M., d) gering genährte jüngere und ältere — M. Kalben und Kühe: a) vollfleischige, ausgewärmte Kalben höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren — M., b) vollfleischige, ausgewärmte Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren — M., c) ältere ausgewärmte Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Kalben — M., d) mäßig genährte Kühe und Kalben — M., e) gering genährte Kühe und Kalben — M. Kälber: a) jeinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Exportkälber — M., b) mittlere Mast- und gute Saugfäler 35-43 M., c) geringere Saugfäler 27-25 M., d) ältere, gering genährte (Freier) — M. Schafe: a) Mastlamm und jüngere Mastlamm 38-40 M., b) ältere Mastlamm 32-35 M., c) mäßig genährte Hammel und Schafe 29-35 M. Schweine (mit 20 Prozent Lard): a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 73-77 M., b) fleischige 63-73 M., c) gering entwickelte 64-68 M., d) Sauen 64-72 M. Verlauf und Tendenz: Mittelmäßig. Ueberstand: 15 Rinder 10 Kälber, — Schafe, 50 Schweine. Geschlachtete Schweine kosten heute pro Zentner 78 M.

Wasserstände.

Table with columns for location, date, and water level changes. Locations include Jungbunzlau, Laun, Budweis, Prag, Linz, Straßfurt, Weizengülden, Zschütza, Alstedden, Wernburg, Kalbe Oberpegel, Kalbe Unterpegel, Müde, Dessau, Muldenbr., Pardubitz, Brandeis, Weinitz, Leitmeritz, Wüstzig, Dresden, Lützen, Wittenberg, Rosslau, Barby, Schönebeck, Magdeburg, Tangermünde, Wittenberge, Broda-Dömitz, Lauenburg.

Standesamtliche Nachrichten.

Magdeburg-Stadt, 8. Oktober.

Aufgebote: Kutcher Paul Ebert mit Anna Thura. Kellner Karl Helmeke hier mit Anna Richter in Wolmirstedt. Kutcher Feinr. Wihl. Karl Wehrens hier mit Anna Karoline Wehrens in Schermde. Klempner Karl Friedrich Wilhelm Schulze hier mit Auguste Verta Hofer in Meudorf. Wagnerbeiter Otto Schulze hier mit Emma Paaker in Salbte. Ehegeschiedungen: Landungsgehilfe Max Trendt mit Verta Ebeling. Former Erich Franke mit Elisabeth Brund. Kaufmann Edmund Wierstorff mit Margarete Heinrich. Schneider Richard Witte mit Elisabeth Wehrens. Witzelschabel Hans Wid mit Anna Roffe. Drechsler Otto Klähn mit Anna Köpcke. Kaufmann. Gernm. Schlemmermeier mit Martha Herrmann. Geburten: Eli, T. des Fleischermeisters Gustav Wehrens. Alfred, S. des Kutchers Christ. Liebe. Charlotte, T. des Friseurs Paul Dammann. Siegfried, S. des Lehrers Adolf Schulze. Erich, S. des Wötkchers Otto Bernau. Todesfälle: Rentempfänger Gern. Köhler, 78 J. 1 M. 6 T. Pauline geb. Wittner, Ehefrau des Eisenbahnfahrers Gustav Friede, 49 J. 4 M. 23 T. Käthe, unehelich, 8 J. 11 M. 18 T. Fritz, unehelich, 2 St.

Sudenburg, 8. Oktober.

Aufgebote: Schriftfeger Ludwig Karl Benedek mit Johanne Margarete Kubbe. Ehegeschiedungen: Eisenbahnarbeiter Friedrich Niemann mit Elise Schindelhütte. Fleischer Artur Höppler mit Anna Feindt. Arb. Ernst Goede mit Frida Krause. Geburten: Frida und Elise, Zwillingekinder des Maschinenbauers Aug. Angerstein. Gerhard, S. des hies. Lehrers Alfons Döring. Margarete, T. des Arb. Otto Sindzinski. Gustav, S. des Zuschlägers Gustav Rohl. Todesfälle: Frida und Elise, Zwillingekinder des Maschinenbauers August Angerstein, 1 T. Landbriefträger a. D. Christian Krause, 67 J. 8 M. 10 T. Karoline geborne Wiedenbeck, Ehefrau des Eisenbahnfahrers Friedrich Böhm, 65 J. 9 M. 3 T.

Buckau, 8. Oktober.

Aufgebote: Maurer Karl Georg mit Frida Kluge. Ehegeschiedungen: Kantorist Walter Reifener in Tessenitz mit Frida Fabian hier. Arb. Gern. Scheinmann mit Anna Wenzel. Kaufm. Willi Stendel mit Rosa Duwe. Todesfälle: Hans, S. des Eisenbahnarbeiters Otto Günther, 8 M. 19 T. Hugo Adler, Produzent, 51 J. 1 M. 8 T.

Geburten: Luise, T. des Postboten Gern. Giffow. Ella, T. des Lokomotivführers Robert Jersand. Elli, T. des Postboten Adolf Krüger.

Neustadt, 8. Oktober.

Ehegeschiedungen: Kupferschmied Gern. Seidel mit Agnes Wehler. Kaufm. Nob. Lohmann mit Hedwig Hünze. Geburten: Gertrud, T. des Arb. Gern. Stamer. Reinhold, S. des Kutchers Gern. Meyer. Gertrud, T. des Arb. Wihl. Bernede. Walter, S. des Rangierers Gern. Neuhäus. Erna, T. des Eisendrehers Otto Böhm. Helene, T. des Schlossers Karl Behns. Todesfälle: Irma, T. des Maurers Adolf Wülfert, 5 M. 24 T.

Groß-Ottersleben.

Aufgebote: Former Karl Schließel mit Emilie Schmidt in Lemsdorf. Arb. Hermann Schulze in Diesdorf mit Minna Reichardt geb. Gebhardt hier. Arb. Otto Lichtenberg mit Verta Schrader. Arb. Hermann Lindemann mit Emma Wenig in Lemsdorf. Arb. Eduard Hübelmann mit Olga Hentischel. Bäcker Robert Brose in Magdeburg mit Luise Heinede hier. Arb. Adam König hier mit Emma Klaus in Schleibitz. Ehegeschiedungen: Arb. Gern. Schneider mit Margarete Hunold geb. Jagemann in Bennedend. Maurer Hermann Klinge mit Olga Badmann. Bäckermeister Rud. Heinrich in Magdeburg mit Martha Delze hier. Schweizer Wihl. Friede in Eisdorf mit Frida Floth hier. Arb. Friedrich Kühne in Magdeburg mit Luise Heinede in Bennedend. Arb. Otto Köpke mit Luise Gatzmann hier.

221. Königlich Preussische Klassenlotterie.

Table for the 221st Prussian Class Lottery, Class 1, drawing date October 8, 1909. Lists winning numbers and prizes for various prize classes (1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th).

Geburten: Verta, T. des Arb. Gern. Groß. Willi, T. des Schmiedes Alb. Kidel in Lemsdorf. Erich, S. des Hilfsbremsers Max Herrmann in Lemsdorf. Ernst, S. des Arb. Aug. Wobendorf. Albert, S. des Arb. Paul Neumann. Walter, S. des Friedr. Kühnemund. Kurt, S. des Schlossers Otto Berlich. Paul, S. des Dachdeckers Gust. Wobendorf in Bennedend. Erich, S. des Arb. Feint. Witzefeld. Walter, S. des Steinsetzers Walter Neumann. Verta, T. des Materialwarenhändlers Gern. Witzinger in Lemsdorf. Margarete, T. des Arb. Martin Hofe. Otto, S. des Arb. Otto Gröbke. Elisabeth, T. des Feuerwehmanns Joh. Rogge. Anni, T. des Arb. Ernst Steinert. Kurt, S. des Schneiders Walter Wichard in Bennedend. Margarete, T. des Juhal. Wihl. Wihl. Todesfälle: Möbelkutscher Paul Schmale in Magdeburg, 28 J. Elli, T. des Formers Friedrich Metzger in Lemsdorf, 5 M. 5 T. Elli, T. des Arb. Friedr. Kojit in Lemsdorf, 9 M. 5 T. Arb. Arb. Felix Dugak, 52 J. Willi, S. des Arb. Friedrich Schöne, 9 M. 23 T. Kurt, S. des Schneiders Wihl. Keten in Lemsdorf, 1 J. 8 T. Maria, T. des Schlossers Fritz Keller, 19 T. Karoline Brunen geb. Voigt in Lemsdorf, 83 J. Walter, S. des Arb. Max Brunen in Lemsdorf, 6 M. 25 T. Luise, T. des Arb. Karl Müller, 5 M. 1 T.

Neuhaldensleben.

Aufgebote: Steingutdrehler Friedr. Karl Rob. Trippler hier mit Emilie Klitke Wölad. Althaldensleben. Arb. Otto Helmeke mit Auguste Helene Zahn. Leberfärber Friedr. Wihl. Aug. Klenzmann mit Helene Olga Ida Fährle. Geburten: S. d. Arb. Karl Friedr. Otto Wolf. T. des Richters Friedrich Gustav Weßener.

221. Königlich Preussische Klassenlotterie.

Table for the 221st Prussian Class Lottery, Class 1, drawing date October 8, 1909. Lists winning numbers and prizes for various prize classes (1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th).

Jedermann!

kauft gern, wie bekannt, bei 1889

H. Sieverling

Jakobstrasse 17, 1

Herren-, Knab.-Anzüge u. -Paletots

von 12.- bis 20.- und von 3.- bis 5.- Mfr. an, vollständig Fertig für Maßarbeit

sowie Manufakturwaren, Spiegel u. Uhren jeder Art.

Tellzahlung gern gestattet ohne Preis-erhöhung.

Anzahlung von 3.00 Mfr. an.

Abzahlung von 1.00 Mfr. an.

Bettfedern Daunen Fertige Betten

kaufen Sie wirklich reell u. billig bei

Aug. Schütz

Jakobstr. 7 vis-à-vis der Reichstrasse

Kartoffeln!

Alle Sorten Speisekartoffeln billigst abgegeben 560

Roch, Gr. Mühlenstraße 9.

Plüsch-Sofa billig. Blom, W., Wolbenstr. 54, I.

Nußbfr. Kleiderschr. 48 M.
Nußbfr. Vertiko . . . 48 M.
Nußbfr. Pfeilerschr. 26 M.
Diwan 36 M.
Spiegel 3 M.
Tischlerei Vogelgrofstr. 8

Kaufe 1868
Kanarienhähne und -weibchen
fortwährend. F. Notte
Säng. bez. 3, 4, 5 b. 8 M.
J. Tischler, Winaft. 25.

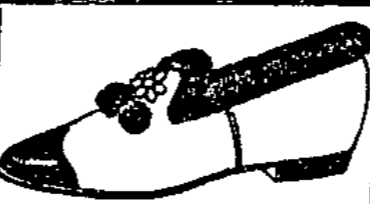
Möbel

kaufen Sie am vorteilhaftesten beim Fachmann. — Ich halte große Auswahl in allen möbl. Einrichtungen und einz. Stücken.
Billigste Preise! — Auch Teilzahlung!

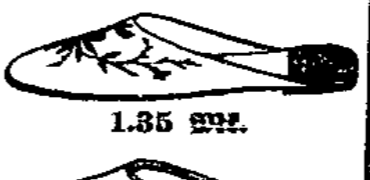
1331
H. Zinke vorm. G. Prinz

Neustadt

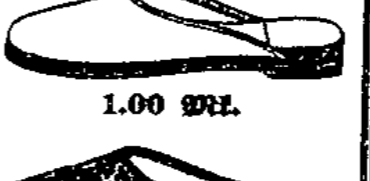
105 Sünder Straße 105



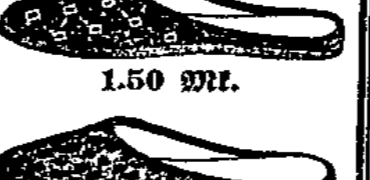
4.00 Mfr.



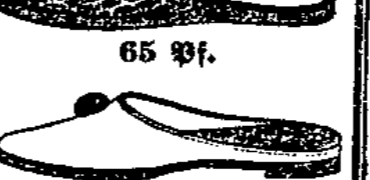
1.35 Mfr.



1.00 Mfr.



1.50 Mfr.



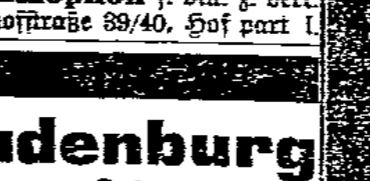
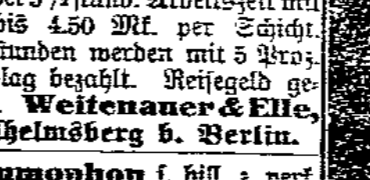
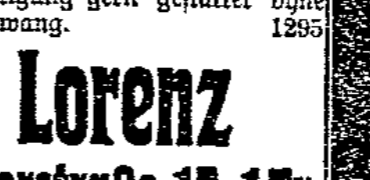
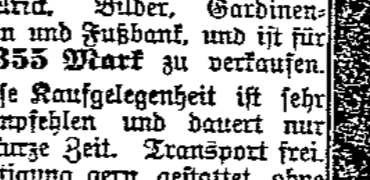
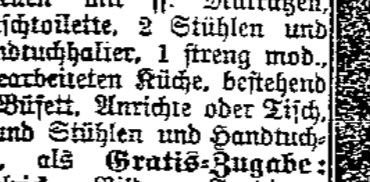
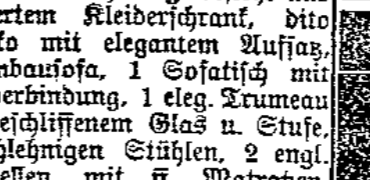
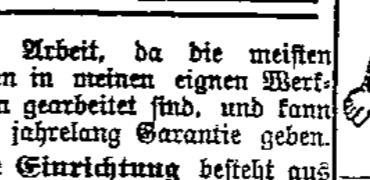
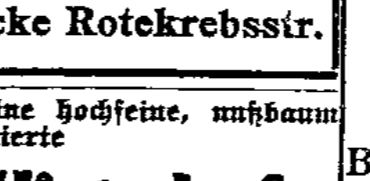
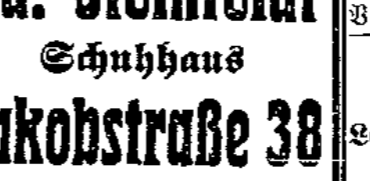
65 Pf.



50 Pf.



2.00 Mfr.



Blendol



mit dem **Putzmännchen** bestes flüssiges **Metal-Putzmittel.**

In Glasflaschen zu 10, 15 u. 25 Pfg., Blechflaschen zu 30 u. 50 Pfg. überall erhältlich. Fabrik: Urban & Lemm, Charlottenburg. Vertreter: Ernst Böhringer, Magdeburg, Fürstenufer 12.

Carl Julius Braun

Leber-, Schäfte- und Schuhmacherbedarfartikel-Geschäft
Spezialität: Lederanschnitt 1217

Magdeburg-Buckau
48 Schönebecker Straße 48
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.
Billigste Preise! * * Billigste Preise!

Empfehle meine fugenlosen, gef. gef. **Verlobungsringe**

Bei Einkauf von einem Paar Verlobungsringe von 18 Mfr. an gebe einen Weder im Werte von 3 Mfr. als Zugabe gratis. 1272

Franz Paul, Juwelier und Goldschmied
Berliner Straße 1b

Bei einer Einkaufsreise habe ich große Posten **Büchens und Herren-Anzugstoffe** und große Posten **Leinentwaren u. Inlette** nur gute Qualitäten, sehr preiswert gekauft und kommen diese zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.

Es sind eingetroffen: Ein gr. Posten **Coupons bester Aachener Herrenstoffe** ausreichend für Herren-Anzüge und ein großer Posten **Cheviots** in allen Farben, für Knaben-Anzüge, nur gute Qualitäten, sehr billig. — Ein großer Posten **besten Tisch- u. Tafeltücher, Servietten, Handtücher u. glatter Leinen** ebenfalls sehr billig. Ein großer Posten **besten federdichter Inlette, Daumenköper** Posten **Unterbetten u. Matratzendelle** sehr billig. Ferner ebenfalls preiswert ein großer Posten **besten reinw. schw. Kleiderstoffe, reinw. farb. Kleiderstoffe** in den neuesten Farben und Geweben, ganz außerordentlich billig. Ferner ein großer Posten **guter Gardinen, Teppiche, Tischdecken, Sofastoffe, Sophalische Portieren** in großer Auswahl sehr billig.

Beste doppeltger. Bettfedern u. Daunen nur gute frische Füllungen, sehr billig. u. können Betten, da gute Inlette genügt am Lager, sofort gestopft werden

Die neueste Damen-Konfektion besonders hochlegante Frauen-Paletots in Plüsch und Stoff, hochmoderne Jacketts u. farb. Paletots sowie neueste Pelz-Boas und Stolas in den verschiedensten Pelzarten bis echt Skunk, bei größter Auswahl beinahe sehr billig

Sämtliche andern Waren für den Winter als Normalhemden, Weintleider, Walfäden, Strickwesten, Reifededen, Schlafdecken in Wolle und Baumwolle, Kücher, Schals, Warchentwäsch für Herren u. Damen, sowie ein außerordentlich großes Lager fertiger Herren-, Damen- u. Kinderwäsche, Frühjahrswäsche, Bezüge weiß und bun. Schürzen, bei größter Auswahl außerordentlich billig.

A. Karger Große Marktstraße Nr. 8.

Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß ich nach wie vor nur wirklich reelle, gute und moderne Waren billig verkaufe, und bin ich nur durch meine persönlichen Käufe-Einkäufe sowie durch den großen Umsatz in der Lage, stets nur gute, reelle Waren billig zu verkaufen.

Heringe - Ausnahmepreis!

Stück 3 Pfg. mit 10% Rabattmarken

größere Sorte Stück 4 1/2 Pfg. mit 10% Rabattmarken

Die vorstehenden Ausnahmepreise gelten nur von jetzt an bis Montag abend.

Corned beef

deutsches Büchsenfleisch
Pfd. 100 Pfg. mit 10% Rabattmarken.

Limburger Käse

von einer etwas zu reifen Partie
Pfd. 44 Pfg. mit 10% Rabattmarken.

Waren-Verein

G. m. b. H.

Kolonialwaren-Großhandlung.

Verkaufsstellen:

- | | | |
|---|--|--|
| Altstadt:
Kaiserstrasse 46a,
Ecke Moltkesstrasse
Kaiserstr. 101, gegenüb.
der Wilhelmstr.
Schwätzer Strasse 1,
Ecke Franziskanerstr.
Berliner Strasse 27
Blumenhalstr. 1
Johanniberg 12a
Peterstrasse 14
neb. Eckh. Jakobstr.
Kleine Storchstrasse 6
Gr. Steinarbeiterstr. 10b
Ecke Grünearmstr. | Nordfront:
Gutebergstrasse 13
Pfälzerstrasse 15
Buckau:
Schönebecker Strasse 36
Cognitstrasse 11
Neue Strasse 7
Sudenburg Strasse 4
Dorotheenstrasse 2
Sudenburg:
Leipziger Strasse 55
Kurfürstestrasse 27
Fichtestrasse 48
Wolkenbüttel Strasse 19
Hessischstrasse 2, Ecke
St. Michael-Strasse
Brannschweig Str. 1 | Alte Neustadt:
Agutenstrasse 20
Moldenstrasse 36
Bethesener Strasse 1
Neue Neustadt:
Luisenstrasse 22
Morgenstrasse 18
Randschburger Strasse 1,
Ecke Lübecker Str.
Lufthausstrasse 15
Wilhelmsstadt:
Lützowstrasse 12
Eberharder Strasse 4
Immermannstrasse 33
Auenstrasse, im Eckh.
Gr. Diessdorf Str. 217. |
|---|--|--|

Eine hochfeine, mühsam
furnierte
Wirtschaft

reelle Arbeit, da die meisten
Sachen in meinen eignen Werk-
stätten gearbeitet sind, und kann
daher jahrelang Garantie geben.

Die Einrichtung besteht aus
furnierten Kleiderschrank, dito
Vertiko mit elegantem Aufsatz,
1 Umbausofa, 1 Sofatisch mit
Stegverbindung, 1 eleg. Trumeau
mit geschliffenem Glas u. Stufe,
4 hochlehnen Stühlen, 2 engl.
Bettstellen mit ff. Matrasen,
1 Waschtisch, 2 Stühlen und
1 Handtuchhalter, 1 streng mod.,
gut gearbeiteten Küche, bestehend
aus: Büfett, Anrichte oder Tisch,
Küch. und Stühlen und Handtuch-
halter, als Gratis-Zugabe:
Kaneelrid. Bilder, Gardinen-
hängen und Fußband, und ist für
nur 355 Mark zu verkaufen.

Diese Kaufgelegenheit ist sehr
zu empfehlen und dauert nur
noch kurze Zeit. Transport frei.
Befichtigung gern gestattet ohne
Kaufzwang. 1295

Lorenz

Peterstraße 17, 1 Tr.

Tüchtige Aufträger

nach Berlin für Schwarzblech-
Artikel finden dauernde Beschäfti-
gung bei 9 1/2 stünd. Arbeitszeit mit
1.00 bis 1.50 Mfr. per Stück.
Ueberstunden werden mit 5 Pfg.
Zuschlag bezahlt. Reisegeld ge-
währt. **Weitenauer & Elle,**
Sülzelmberg 6. Berlin.

Grammophon f. bill. z. vert.
Bahnhofstraße 89/40, Hof part. I.


Sudenburg

von **Horitz Kirst**

befindet sich jetzt
Friedenstraße 3.
Tischlerei, Reparaturwerkstatt.

Pfeil
Strickmaschinen
bester
Nebenverdienst
durch
Heimarbeit!

Pfeil



Nähmaschinen
sind allen voran.

Pfeil
Wäsche-Rolle
langbewährt
und
leistungsfähig!

Pfeil
Waschmaschinen
ersparen
Zeit und
Geld!

Pfeil
Wringmaschinen
beste
Qualität!

Preislise mit Abbildungen frei und umsonst.

A. ROSE

Magdeburg, Breiteweg 264.
Pfeil-Nähmaschinen. Parade-Fahrräder.

Strümpfe selbstgestrickte, erhält man billig bei F. March, Breiteweg 98, 1. **Briefaffetten** empfiehlt die Buchhandlg. Volksstimme

S. Osswald

Kredit nach auswärts Beamte ohne Anzahlung

Waren-Kredit-Geschäft

Wer Möbel kaufen will

Möbel

kaufen will

besuche mit seinem Besuche zuerst mein reich-assortiertes **Möbel-Lager** und wird jedem gestattet, **ohne Kaufzwang** dasselbe in Augenschein zu nehmen.

Empfehle Auf Kredit als wirklich reelles Angebot!

Einrichtungen	Einzelne Gegenstände
1 Zimmer für 98 Mk., Anzahlung 10	1 Bettst. m. Matr. u. S., Anzahl. 5
1 " " 150 " " 15	1 Kleiderschrank " 5
2 " " 210 " " 20	1 Spiegel " von 2 an
2 " " 350 " " 35	1 Trumeau mit Stuhl " 5
3 " " 475 " " 48	1 Regulator " 3

Abzahlung wöchentlich von 1 Mk. an

Ferner empfehle:

Gardinen, Portieren, Teppiche, Herren- und Damen-Konfektion, Kinderwagen

Alle Polstersachen

werden in eigener Werkstatt angefertigt Uebernahme jede Garantie

Jeder Möbelverkäufer erhält bei einer Anzahlung von 10 Mark an bis 15. Oktober 2 große Wandbilder gratis!

Möbel auf Kredit

Nachweislich größtes Möbel- u. Waren-Kredithaus ersten Ranges am Platze

Magdeburg

Alte Ulrichstrasse 14.

Möbel gegen bar

Ca. 200 Stück

Salon-Teppiche

Mehrere Waggons

Linoleum

Treppenschienen 18 Pf. 1000 Meter

Woll-Plüsch- u. Kokosläufer etc.

à Meter von 75 Pf. an 1149

Große Posten

Linoleum-Teppiche

bedruckt und durchgemustert auffallend billig.

Karl Haring Nchfl.

Inhaber: J. Hüblein
9 Königshof 9 Mitglied des Rabattvereins.

Versuchen Sie bitte meine heute überall eingeführte glänzend bewährte

Tafelkönigin 1/2 Pfund 48 Pf.

Sie staunen bestimmt über den hochfeinen, reinen unübertroffenen milden Geschmack!
Tafelkönigin ist nach dem Gesetz Margarine.

Kein Gahfett! Kein amerik. Prehfett!

Kunst-Speisefett 1/2 Pfund 33 Pf.

Geschmack wie Gänsefett. Fix und fertig zum Auffrich.

Meine hochfeine Prima 1864

Pflanzenbutter - Margarine - 35 Pf.

schäumt, bräunt und duftet wie Molkereibutter.

Albert Knäusel

50 Jakobstraße 50. Telephon 1465.
5 Prozent Rabatt.

Wir erhielten dieser Tage mehrere Ladungen

Zuckertartoffeln

sehr gut kochend

pro Ztr. 3.50 Mk. frei Haus
pro Ztr. 3.40 Mk. ab Lager.

Günstigste Gelegenheit, den Winterbedarf einzudecken! Obwohl die Preise täglich steigen, lassen wir eine Erhöhung noch nicht eintreten.

Ein Kahn böhm. Braunkohlen

ist wieder nach hier unterwegs.

! Ausgezeichnete Kohle!

Die Preise sind nicht erhöht, und können Bestellungen nur erledigt werden, wenn solche sofort bei uns eingehen!

Konsum-Verein für Magdeburg u. Umgegend

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

Beginn:
Heute
Sonntag

Weißer Woche!

Beginn:
Heute
Sonntag

Raphael Wittkowski

Magdeburg

Hamburger Engros-Lager, G. m. b. H.

Breitweg 61

WÄSCHE-ABTEILUNG

Damen-Hemden	Vorder- und Achselanschluß, mit Spitze und Languetten	1.65	1.45		
Damen-Hemden	Achselanschluß, mit handgestickten Madras-Raffen	1.75	1.75		
Damen-Hemden	Achselanschluß, Prima Renforcé, reich mit Stickereien u. Einfäßen garniert	2.50	2.50		
Damen-Hemden	Körper-Barchent	2.25	1.85		
Damen-Hemden	Croisé-Finette, m. Languetten u. Spitze	2.70	2.25	2.00	
Nacht-Jacken	Renforcé, mit Stickerei und Languetten	2.25	1.85	1.45	
Nacht-Jacken	Croisé- und Pique-Barchent, mit Stickerei	2.65	2.15	1.75	
Beinkleider	Hemdentuch, Knie- u. Bundform, m. Stickerei	1.65	1.45		
Beinkleider	Renforcé, Knieform, mit Stickerei-Bolans und Einfäßen	1.65	1.45		
Beinkleider	Körper-Barchent, mit Stickerei	1.65	1.45		
Beinkleider	Finette, elegante Verarbeitung	2.85	2.50	1.95	
Weißer Stickerei-Röcke	mit breiter Stickerei u. Einfäßen	9.00	6.50	4.50	2.00

Weißer Barchent-Röcke	Finette, mit Languetten	2.45	2.00	1.65	1.45			
Weißer Barchent-Röcke	Molton, mit Languetten	3.50	2.50	2.00	2.00			
Knaben-Hemden	Hemdentuch	Größe 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	45 50 55 65 75 90 105 115 135 155	3				
Ein Riesenposten								
Damen-Hemden	Vorder- und Achselanschluß, Languetten und Spitze	100						
Beinkleider	Knie- und Bundformen, Barchent und Hemdentuch, Stickerei und Languetten	100						
Nacht-Jacken	Körper-Barchent, Languetten u. Spitze	100						
Stickerei-Untertaillen		160	125	75	3			
Korsett-Schoner		115	85	45	35	20	15	3
Cambric-Stickerei	bis 8 cm breit Coupon 4 1/2 Meter	50					50	3
Madapolam-Stickerei	bis 8 cm breit Coupon 4 1/2 Meter	1.00					1.00	3

Mädchen-Hemden	Achselanschluß, mit Spitze	Größe 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	3
Mädchen-Hemden	Vorderanschluß, mit Spitze	Größe 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	45 50 60 70 80 90 100 110 120 130 140	3
Mädchen-Beinkleider	Körper-Barchent, offen, m. Languetten	Größe 35 40 45 50 55 60 65 70 75	65 75 85 95 105 115 135 150 175	3
Mädchen-Beinkleider	Körper-Barchent, geschlossen, mit Languetten	Größe 35 40 45 50 55 60	85 95 105 120 135 150	3
Mädchen-Hemden	Vorderanschluß, Körper-Barchent, mit Spitze	Größe 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	65 80 90 105 115 125 135 150 165 180	3
Mädchen-Hemden	Achselanschluß, Körper-Barchent, mit Spitze	Größe 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90	65 80 95 105 120 135 150 165 175 185	3

BABY-WÄSCHE-AUSSTATTUNGEN

Ausstattung I Preis 10.20

6 Hemden, Hemdentuch	a 18	1.08
1 Jäckchen, Baumwolle, gestrikt	a 30	0.60
1 Jäckchen, Pique, mit Spitze	a 30	0.45
1 Paar Armbändchen	a 30	0.15
4 Windeln, Hausdruck	a 30	1.20
2 Molton-Unterlagen	a 35	0.70
2 Molton-Wickeltücher	a 70	1.40

zusammen: 10.20

1 Gummi-Unterlage	a 70	0.45
2 Nabelbinden	a 20	0.40
2 Wickelbänder, gestrikt	a 48	0.96
3 Lätzchen	a 12	0.41
1 Frottier-Badetuch, 100x100	a 80	0.80
1 Tragkleidchen	a 115	1.15
1 Taufhäubchen	a 45	0.45

Ausstattung II Preis 16.40

6 Hemden, Hemdentuch, mit Spitze	a 30	1.80
3 Jäckchen, Baumwolle, gestrikt	a 38	1.14
2 Paar Armbändchen	a 14	0.52
4 Windeln, Halbbleinen, Dreifach	a 68	2.72
2 Sanitas-Windeln, hygien. Mull	a 60	1.20
4 Molton-Unterlagen	a 35	1.40
1 Gummi-Unterlage	a 70	0.60

zusammen: 16.40

2 Wickeltücher	a 70	1.40
2 Wickelschnüre	a 48	0.96
2 Nabelbinden	a 28	0.44
1 Frottier-Badetuch 100x100	a 80	0.80
3 Lätzchen	a 7	0.67
1 Windelhose, Croisé	a 85	0.85
1 Tragkleidchen	a 125	1.25
1 Taufhäubchen	a 45	0.65

Ausstattung III Preis 26.60

6 Hemden, Renforcé, m. Languetten	a 45	2.60
4 Hemden, Renforcé, mit Stickerei	a 50	2.00
2 Jäckchen, Baumwolle, gestrikt	a 75	1.56
2 Jäckchen, Croisé	a 50	1.00
2 Paar Armbändchen	a 38	0.76
2 Windeln, Prima Hausdruck	a 60	3.60
2 Sanitas-Windeln, hygien. Mull	a 60	1.20
6 Molton-Unterlagen	a 35	2.10
1 Gummi-Unterlage	a 70	0.60

zusammen: 26.60

2 Wickeldecken, Molton	a 70	1.40
2 Wickelschnüre, gestrikt	a 48	0.96
2 Nabelbinden, porz.	a 38	0.76
1 Frottier-Badetuch, 100x100	a 80	0.80
3 Lätzchen	a 21	0.41
1 Windelhöschchen, Finette	a 85	0.85
1 Gummi-Windelhose	a 175	1.75
1 eleg. Tragkleidchen, m. Stickerei u. Einfäßen	a 280	2.80
1 Taufhäubchen	a 45	0.85

Ausstattung IV Preis 35.00

6 Hemden, Renforcé, mit Spitze	a 35	2.10
4 Hemden, Renforcé, m. Languetten	a 45	1.80
2 Hemden, Renforcé, mit Stickerei	a 50	1.00
2 Jäckchen, Croisé, mit Languetten	a 50	1.00
2 Jäckchen, Pique, mit Spitze	a 45	0.90
2 Jäckchen, Baumwolle, gestrikt	a 78	1.56
2 Paar Armbändchen	a 36	0.72
4 Windeln, Prima Hausdruck	a 30	1.20
4 Windeln, halbbleinen Dreifach	a 68	2.72
4 Sanitas-Windeln, hygien. Mull	a 60	2.40
6 Molton-Unterlagen	a 35	2.10

zusammen: 35.00

1 Gummi-Unterlage	a 70	0.60
2 Wickeldecken, Prima Fibernaseel a 95	a 190	1.90
2 Badetücher, 100x100 80, 100x120 165	a 245	2.45
2 Wickelschnüre, gestrikt	a 48	0.96
3 Nabelbinden, porz.	a 38	1.14
1 Windelhöschchen, Croisé	a 85	0.85
1 Gummi-Windelhose	a 175	1.75
3 Lätzchen, sortiert, mit Stickerei	a 140	1.40
1 eleg. Tragkleidchen, m. Stickerei u. Einfäßen	a 375	3.75
1 Taufhäubchen	a 120	1.20
1 Tragröckchen, Molton, weiß	a 150	1.50

WEISS- UND BAUMWOLLWAREN

Hemdentuch	flau u. weinfärbige Qualit.	25
Renforcé	für bessere Selbstbinder	38
Makrotuch	ägyptische Baumwolle	65
Lakendowias	ganzes Streifen	60
Stahlstuch	(Gering für Halbbleinen) 160 cm breit	1.00
Louisianatuch	180 cm Str. 1.15 80 cm Str. 65	1.05 88 68 55 50 33
Damasse	130 cm Str. 1.85 1.70 1.05 80 cm Str. 1.20 85 58	1.85 1.70 1.05 1.20 85 58
Bandstreifen	130 cm Str. 1.10 95 80 cm Str. 70 58	1.10 95 70 58
Wäsche	für Regliges	58
Krebstuch		40

Handtücher	Gartenform u. Dreifach 48 100	1.50
Handtücher	la. Dreifach mit Rante u. Streif.	2.25
Handtücher	Gartenform, extra kleiner	3.25
Handtücher	Sammet neu Zeit, la. Duell.	4.35
Handtücher	Sammet und Jacquard	2.40
Handtuchstoffe	mit Jacquard Meter	40
Handtuchstoffe	Sammet Meter	50
Handtuchstoffe	Gartenform mit Rante	20
Croisé-Barchent	Meter 75 60 50 42	35
Pique-Barchent	Meter 90 75 50	38

Tischtücher	Jacquard, 110/125	1.50	1.25
Tischtücher	merzerisiert, 110/125	1.65	1.65
Tischtücher	Damast, Halbbleinen, 130 130	3.75	2.90
Tischtücher	Damast, Halbbleinen, 130 160	4.25	4.25
Tischtücher	Damast, Halbbleinen, 130 225	8.75	4.75
Tafeltücher	Damast, Halbbleinen, 130 330	9.75	7.50
Servietten	Dreifach, 55 55	1.20	1.20
Servietten	merzerisiert, 60/60	2.75	2.75
Servietten	Damast, Halbbleinen, 60/60	4.25	3.25
Ein Posten Tee-Gedecke	ganz besonders preiswert		

Bezüge	Sinon, Deckbett und 2 Kissen	6.80 5.80 4.50	2.85
Bezüge	Satin, gestreift, Deckbett und 2 Kissen	8.20 6.80	3.85
Bezüge	Damast, Deckbett und 2 Kissen	11.00 9.00	7.20
Betttücher	Dovlas und Sinon	2.60 2.30 1.50	1.25
Betttücher	Halbbleinen	3.60 3.20	2.00
Betttücher	„Stahlstuch“, Ersatz für Halbbleinen, Hochflaum		2.60
Taschentücher	Sinon, gefärbt	1/2 Duzend	75
Taschentücher	pr. Sinon, gef.	1/2 Duzend	1.25
Taschentücher	merzerisierte Rante	1/2 Duzend	1.50
Taschentücher	englisch Batist	1/2 Duzend	90

Weiße eiserne
Bettstellen
in den elegantesten
Ausführungen
enorm billig

Tändelschürzen	1.25 98 85	38
Tee-Schürzen	2.75 2.25 1.75 1.50 1.25	95
Kinder-Schürzen	2.85 2.25 1.75 1.25	95
Damen-Träger-Schürzen		1.95
Friseur-Schürzen		85
Kellner-Schürzen		95

Serviteurs	weiß, glatt und mit Falten	90 70 55 40	20
Herrn- und Knaben-Kragen	moderne Formen	65 50 45 35	26
Herrn- und Knaben-Manschetten	Paar	55 58 38	27
Weiße Diplomaten		25 22 10 6	3
Weiße Selbstbinder		48 38 28	25
Weiße seidene Krugenschoner			90

Fertige komplette
Betten
Matrassen und Reil-
kissen in
größter Auswahl